

لِإِمَامِ الْمُغَنِّيْنَ. عَلَى السُّوسَنَ. لِدَاوُدَ.

¹خَلِّصْنِي، يَا إِلَهُ، لِأَنَّ الْمَيَاةَ قَدْ دَخَلَتْ إِلَى نَفْسِي.²عَرَفْتُ فِي حَمَاقَةِ عَمِيقَةٍ وَلَيْسَ مَقَرٌّ، دَخَلْتُ إِلَى أَعْمَاقِ الْمَيَاةِ وَالسَّيْلِ عَمَرَنِي.³تَعَبْتُ مِنْ ضَرَاخِي، يَبَسَ خَلْقِي، كُلَّتْ عَيْنَايَ مِنَ انْبِطَارِ إِلَهِي.⁴أَكْثَرَ مِنْ شَعْرِ رَأْسِي الَّذِينَ يُبْعِضُونَنِي بِلَا سَبَبٍ. اعْتَبَرْتُ مُسْتَهْلِكِي أَغْدَائِي ظُلْمًا، حِينَئِذٍ رَدَدْتُ الَّذِي لَمْ أَحْطَفْهُ.⁵يَا إِلَهُ، أَنْتَ عَرَفْتَ حَمَاقَتِي، وَذُنُوبِي عَنْكَ لَمْ تَخَفْ.⁶لَا يَجْزِي بِي مُنْتَظِرُوكَ، يَا سَيِّدُ، رَبِّ الْجُنُودِ. لَا يَخْلُ بِي مُلْتَمِسُوكَ، يَا إِلَهُ إِسْرَائِيلَ.⁷لَأَنِّي مِنْ أَجْلِكَ اخْتَلَمْتُ الْعَارَ، عَطَّيْتُ الْجَحْلَ وَجْهِي.⁸صُرْتُ أَجَنَّبًا عِنْدَ إِخْوَتِي وَعَرِيبًا عِنْدَ بَنِي أُمِّي.⁹لَأَنَّ غَيْرَةَ بَيْتِكَ أَكَلَتْني وَتَغْيِيرَاتِ مُعْيِيرِكَ وَقَعَتْ عَلَيَّ.¹⁰وَأَبْكَيْتُ بِصَوْمِ نَفْسِي قَصَارَ ذَلِكَ عَارًا عَلَيَّ.¹¹جَعَلْتُ لِتَابِسِي مِسْحًا وَصِرْتُ لَهُمْ مَثَلًا.¹²يَتَكَلَّمُ فِي الْجَالِسُونَ فِي الْبَابِ وَأَعَانِي سَرَّابِي الْمُسْكِرِ.

¹³أَمَّا أَنَا فَلَكَ صَلَاتِي، يَا رَبُّ، فِي وَقْتِ رَضَى. يَا إِلَهُ، بِكَثْرَةِ رَحْمَتِكَ اسْتَجِبْ لِي بِحَقِّ خَلَاصِكَ.¹⁴تَجَنَّبِي مِنَ الطِّينِ فَلَا أَعْرِقْ، تَجَنَّبِي مِنَ مُبْغِضِي وَمِنْ أَعْمَاقِ الْمَيَاةِ.¹⁵لَا يَغْمُرَنِي سَيْلُ الْمَيَاةِ وَلَا يَبْتَلِعَنِي الْعُمُقُ وَلَا تُطْلِقِ الْهَآوِيَّةَ عَلَيَّ قَاهَا.¹⁶اسْتَجِبْ لِي، يَا رَبُّ، لِأَنَّ رَحْمَتَكَ صَالِحَةٌ، كَثْرَةُ مَرَاحِمِكَ انْفِثَتْ إِلَيَّ.¹⁷وَلَا تَحْجُبْ وَجْهَكَ عَن عَبْدِكَ، لِأَنَّ لِي ضِيقًا. اسْتَجِبْ لِي سَرِيعًا.¹⁸اقْتَرَبْ إِلَى نَفْسِي، فَكْهًا. بِسَبَبِ أَغْدَائِي أَفْدِنِي.¹⁹أَنْتَ عَرَفْتَ غَارِي وَجَزْبِي وَحَجَلِي، قُدَّامَكَ جَمِيعُ مُضَاقِي.²⁰الْعَارُ قَدْ كَسَرَ قَلْبِي قَمَرُصْتُ، انْتَبَطَرْتُ رِقَّةً فَلَمْ تَكُنْ وَمُعْزِينَ فَلَمْ أَجِدْ.²¹وَيَجْعَلُونَ فِي طَعَامِي عَلَقًا وَفِي عَطَشِي يَسْفُونَنِي خَلًّا.

²²لَتَصِرَ مَائِدَتُهُمْ قُدَّامَهُمْ قَحَاً وَلِلْأَمِينِ سَرَكَاءً.²³لَتُظْلِمَ عُيُونُهُمْ عَنِ الْبَصَرِ وَقَلِيلٌ مُنُوتُهُمْ دَائِمًا.²⁴ضَبَّ عَلَيْهِمْ سَخَطُكَ، وَلَيَذُرْكُهُمْ حُمُومُ عَصَبِكَ.²⁵لَتَصِرَ دَارُهُمْ خَرَابًا وَفِي خِيَامِهِمْ لَا يَكُنْ سَاكِنٌ.²⁶لَأَنَّ الَّذِي صَرَبْتَهُ أَنْتَ هُمْ طَرَدُوهُ وَبَوَّجَ الَّذِينَ جَرَحْتَهُمْ يَتَحَدَّثُونَ.²⁷إِجْعَلْ إِنَّمَا عَلَى إِنْهَامِهِمْ وَلَا يَدْخُلُوا فِي بَرٍّ.²⁸لِيَمْحُوا مِنْ سَفَرِ الْأَحْيَاءِ وَمَعَ الصَّادِقِينَ لَا يُكْتَبُوا.

²⁹أَمَّا أَنَا فَمُسْكِينٌ وَكَيْئَبٌ، خَلَاصُكَ، يَا إِلَهُ، فَلْيُرَقِّنِي.³⁰أَسْبِحْ اسْمَ اللَّهِ بِتَسْبِيحٍ وَأَعْظُمُهُ بِحَمْدٍ.³¹فَيُسْتَطَابَ عِنْدَ الرَّبِّ أَكْثَرَ مِنْ ثَوْرِ بَقَرٍ ذِي

¹Ein Psalm Davids, von den Rosen, vorzusingen. Gott, hilf mir; denn das Wasser geht mir bis an die Seele.²Ich versinke im tiefen Schlamm, da kein Grund ist; ich bin im tiefen Wasser, und die Flut will mich ersäufen.³Ich habe mich müde geschrien, mein Hals ist heiser; das Gesicht vergeht mir, daß ich so lange muß harren auf meinen Gott.⁴Die mich ohne Ursache hassen, deren ist mehr, denn ich Haare auf dem Haupt habe. Die mir unbillig feind sind und mich verderben, sind mächtig. Ich muß bezahlen, was ich nicht geraubt habe.⁵Gott, du weißt meine Torheit, und meine Schulden sind nicht verborgen.⁶Laß nicht zu Schanden werden an mir, die dein harren, HERR HERR Zebaoth! Laß nicht schamrot werden an mir, die dich suchen, Gott Israels!⁷Denn um deinetwillen trage ich Schmach; mein Angesicht ist voller Schande.⁸Ich bin fremd geworden meinen Brüdern und unbekannt meiner Mutter Kindern.⁹Denn der Eifer um dein Haus hat mich gefressen; und die Schmähungen derer, die dich schmähen, sind auf mich gefallen.¹⁰Und ich weine und faste bitterlich; und man spottet mein dazu.¹¹Ich habe einen Sack angezogen; aber sie treiben Gespött mit mir.¹²Die im Tor sitzen, schwatzen von mir, und in den Zechen singt man von mir.¹³Ich aber bete, HERR, zu dir zur angenehmen Zeit; Gott durch deine große Güte erhöere mich mit deiner treuen Hilfe.¹⁴Errette mich aus dem Kot, daß ich nicht versinke; daß ich errettet werde von meinen Hassern und aus dem tiefen Wasser; daß mich die Wasserflut nicht ersäue und die Tiefe

قُرُونٍ وَأَظْلَافٍ. ³²يَرَى دَلِيلَكَ الْوَدْعَاءُ قَيِّفَرُحُونَ وَتَحْيَا
 قُلُوبُكُمْ، يَا طَالِي إِلَهِي. ³³لَأَنَّ الرَّبَّ سَامِعٌ لِلْمَسَاكِينِ وَلَا
 يَحْتَقِرُ أَسْرَاهُ. ³⁴تُسَبِّحُهُ السَّمَاوَاتُ وَالْأَرْضُ، الْبَحَارُ وَكُلُّ
 مَا يَدُبُّ فِيهَا. ³⁵لَأَنَّ اللَّهَ يُخَلِّصُ صَهْيُونَ وَيَبْنِي مُدُنَ
 يَهُودَا، قَيِّسُكُنُونَ هُنَاكَ وَبَرُّنُوتُهَا. ³⁶وَتَسْلُ عِيْدِهِ يَمْلِكُوتُهَا
 وَمُجِبُّو اسْمِهِ يَسْكُنُونَ فِيهَا.

nicht verschlinge und das Loch der Grube nicht über mich zusammengehe. ¹⁶Erhöre mich, HERR, denn dein Güte ist tröstlich; wende dich zu mir nach deiner großen Barmherzigkeit ¹⁷und verbirg dein Angesicht nicht vor deinem Knechte, denn mir ist angst; erhöre mich eilend. ¹⁸Mache dich zu meiner Seele und erlöse sie; erlöse mich um meiner Feinde willen. ¹⁹Du weißt meine Schmach, Schande und Scham; meine Widersacher sind alle vor dir. ²⁰Die Schmach bricht mir mein Herz und kränkt mich. Ich warte, ob es jemand jammere, aber da ist niemand, und auf Tröster, aber ich finde keine. ²¹Und sie geben mir Galle zu essen und Essig zu trinken in meinem großen Durst. ²²Ihr Tisch werde vor ihnen zum Strick, zur Vergeltung und zu einer Falle. ²³Ihre Augen müssen finster werden, daß sie nicht sehen, und ihre Lenden laß immer wanken. ²⁴Gieße deine Ungnade auf sie, und dein grimmiger Zorn ergreife sie. ²⁵Ihre Wohnung müsse wüst werden, und sei niemand, der in ihren Hütten wohne. ²⁶Denn sie verfolgen, den du geschlagen hast, und rühmen, daß du die Deinen übel schlagest. ²⁷Laß sie in eine Sünde über die andere fallen, daß sie nicht kommen zu deiner Gerechtigkeit. ²⁸Tilge sie aus dem Buch der Lebendigen, daß sie mit den Gerechten nicht angeschrieben werden. ²⁹Ich aber bin elend, und mir ist wehe. Gott, deine Hilfe schütze mich! ³⁰Ich will den Namen Gottes loben mit einem Lied und will ihn hoch ehren mit Dank. ³¹Das wird dem HERRN besser gefallen denn ein Farre, der Hörner und Klauen hat. ³²Die Elenden sehen's und freuen sich; und die Gott suchen, denen

Psalms 69

wird das Herz leben.³³ Denn der HERR hört die Armen und verachtet seine Gefangenen nicht.³⁴ Es lobe ihn Himmel, Erde und Meer und alles, was sich darin regt.³⁵ Denn Gott wird Zion helfen und die Städte Juda's bauen, daß man daselbst wohne und sie besitze.³⁶ Und der Same seiner Knechte wird sie ererben, und die seinen Namen lieben, werden darin bleiben.